

überlebet, ein Hr. Sohn, der Oberamtsadvokat alhier ist, ein zweiter, der sich der Kaufmannschaft gewidmet hat, und eine Fr. Tochter, an Hrn. D. Georg Christ. Friedr. Wenzel, 1<sup>er</sup> und Scab. in Zittau verheurathet, von welcher er 8 Enkelkinder gesehen. Nach verschiedenen fränklichen Anfällen starb er oben genannten Tages an einem Steck und Schlagfluße, 63 Jahr weniger 1 Monat alt. Seine entsetzten Gebeine wurden den 10. Dec. mit einer von dem Hrn. Past. Prim. M. Jacobäi, über Col. 3, 3. 4. gehaltenen Parentation in das Münchische Erbbegräbniß beerdiget. Sein gefälliges Betragen gegen Jedermann machte ihn den Inwohnern Budissins ehrwürdig, und die Nachricht von seinem schnellen Tode war den meisten sehr schreckhaft.

Dresden, den 1 Jan. 1782.

Folgendes ist die Liste der Getrauten, Getauften, Begrabnen und Communicanten, in den evangelisch-lutherischen Gemeinden dieser Churfürstl. Residenz.

Getraut 411 Paar.

Getauft 1601; als 1404 eheliche und 197 unehliche; unter erstern sind 733 Söhne und 671 Töchter, unter letztern 101 Söhne und 96 Töchter.

Begraben 1640; als 778 Erwachsene und 862 Kinder, worunter 66 todtegeborene. Communicanten 67195, darunter 23 Ordinati.

Verhältniß gegen das Jahr 1780.

12 Paar weniger getraut, 50 Kinder weniger getauft, 19 Personen mehr gestorben, 3019 mehr Communicanten.

Neustadt bey Stolpen, den 1 Jan. 1782.

Alhier und in den eingepfarrten fünf Dorfschaften, Burkensdorf, Polenz, Berthelsdorf, Hermsdorf und Rugiswalde sind in dem zu Ende gebrachten 1781sten Jahre

Getraut 34 Paar,

Geboren 135, als 76 Söhne, 59 Töchter.

Gestorben 152.

Communicanten 8148.

Bischofswerda, den 1 Jan. 1782.

In dem hiesigen Kirchenbuche ist folgendes angemerkt worden:

Getraut 12 Paar; als 10 Paar aus der Stadt und 2 Paar von den eingepfarrten Dörfern.

Getauft 78, als 29 Söhne und 20 Töchter aus der Stadt, und 17 Söhne und 12 Töchter von den Dörfern.

Begraben 36 Personen, als 13 Erwachsene und 16 Kinder aus der Stadt, und 3 Erwachsene und 4 Kinder vom Lande.

Wir müssen bey unsern Lesern um Verzeihung bitten, daß wir heute den Artikel: Allgemeine Nachrichten, nicht besetzen können; die Ursache hiervon ist sehr sichtlich. — Künftiges Stück soll auch hierin vollkommner werden.

Denjenigen Dörtern, welche uns mit ihren Jahreslisten ein Geschenk machen wollen, werden wir grossen Dank sagen.

